

Aus den Sektionen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **4 (1931)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilung der Redaktion.

Zwecks Entlastung der Druckerei wird der *Redaktionsschluss für die Januar-Nummer* auf den 15. Dezember vorverlegt. Wir bitten die Sektionen und deren Redaktoren um gebührende Kenntnisnahme und um Zusendung der Manuskripte bis zum 15. Dezember. Später eintreffende Mitteilungen für Nr. 1/1932 könnten nicht mehr berücksichtigt werden.

Aus den Sektionen.

BASEL / MITTEILUNGEN.

Morsekurs. Anfänger, jeden Montag 2030—2130 Uhr. Lokal Polizeikaserne. *Die Jungmitglieder werden um regelmässigen Besuch des Kurses ersucht, da von demselben auch die Ausstellung der Rekrutierungskarte abhängig ist. Den schon rekrutierten Jungmitgliedern zur Kenntnisnahme: Wer nicht mindestens zwei Drittel der Kursabende besucht, wird zur Umteilung zur Infanterie vorgeschlagen.* — *Fortgeschrittene und W.-K.-Pflichtige:* Jeden Montag 1930—2030. Lokal Polizeikaserne.

Kurs für Stationspapiere und Verkehrsreglement: Alle zwei Monate am ersten Montag des Monats: 2030—2200 Uhr. Lokal Polizeikaserne. Erstmals den 7. Dezember 1931. — *Sendeübungen:* Tag und Zeit noch nicht festgesetzt.

Generalversammlung vom 5. November 1931 (Hotel Metropol), 2100 Uhr, begrüsst Präsident Dr. Hch. Wolff die zahlreich erschienenen Mitglieder und eröffnet die Versammlung. Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung, sowie der Jahresbericht und die Rechnung werden verlesen und verdankt. Die Revisoren erteilen dem Kassier Décharge für seine mustergültige Arbeit.

Mutationen. Ausschluss wegen Nichterfüllung der Beitragspflicht: Aktivmitglied: Grädel Fritz. Austritte: Aktivmitglieder: Haas Albert, Gass Fritz und Huber Otto. Uebertritt aus der Sektion Zürich: Aktiv: Vaihinger Willy.

Wahl des Vorstandes. Da der alte Vorstand nun für zwei Jahre als Zentralvorstand zu amten hat, demissioniert er und macht der Versammlung folgenden Vorschlag: *Präsident:* Graber, *Vizepräsident und Redaktor des «Pionier»:* Brunner, *Aktuar:* Kampli, *Kassier:* Schmassmann, *Verkehrsleiter:* Zumthor, *Materialverwalter:* Schlatter, und *Lokalverwalter:* Brotschin. *Rechnungsrevisoren:* Keller und Witschi. Die Versammlung ist mit dem Vorschlage einverstanden und wählt die Genannten.

Das Arbeitsprogramm 1931/32 umfasst vorläufig: Morsekurse für Anfänger, Fortgeschrittene und W.-K.-Pflichtige, Kurs für Stationspapiere und Verkehrsreglement, sowie Sendeeübungen auf Lang- und Kurzwellen mit den Sektionen des Verbandes.

Der Jahresbeitrag von Fr. 10.— für Aktive und Fr. 4.— für Jungmitglieder wird beibehalten.

Aus der Versammlung wird der Wunsch laut für Gründung einer Schiesssektion. Da die Sektion Mitglieder aus Baselstadt und -Land besitzt, so

Sektion Zürich: Versammlung 15. Dezember

wird der daraus entstehenden Schwierigkeiten wegen auf eine Gründung verzichtet. Der Baukurs für einen K.-W.-Empfänger (persönliches Eigentum) findet statt, sobald die nötigen Unterlagen vorhanden sind. Herr Hptm. Klingelfuss verdankt dem abtretenden Vorstand im Namen der Versammlung die geleisteten Dienste bestens. Schluss der Versammlung 2300 Uhr.

E. Brunner.

BERN / MITTEILUNGEN.

Freitag, 4. Dezember, 2015 Uhr, Zimmer 41 der Kreistelegraphendirektion, wird uns Kamerad Glutz über Neuerungen des Drahrtrundspruches referieren, verbunden mit einer Filmvorführung. Nach Schluss des Vortrages gemütlicher Hock am Stamm.

Nach Neujahr beginnt ein Kurs für Stationsdienst (Papierkrieg). Referent: Herr Major i. Gst. Mösch. Dauer des Kurses ca. vier Abende. Alle am Verkehrsdienst interessierten, speziell die W.-K.-pflichtigen Mitglieder werden gebeten, ihre theoretischen Kenntnisse aufzufrischen. Anmeldungen erbeten.

Kameraden, vergesst unsere Stammabende nicht! Jeden Freitag, im «Sternenberg», 1. Stock.

Austritt: Boris Walther, Lt.-Stabssekretär, Worb-Bern. — *Folgende Jungmitglieder werden zu den Aktivmitgliedern übertragen:* Bodmer Ed., Eggimann Herm., Gehrli Paul, Glauser Max, Gruebler Willy, Gygax Adolf, Hefermehl Fritz, Küpfer Heinz, Lüthi Alfred, Massera Robert, Moser Fritz, Ramseier Hans, Riesen Wilhelm, Spycher Karl, Schären Herm., Schläppi Alb., Schläfli Hans, Schürch Hans, Stender Theodor, v. Tavel Peter, Vögeli Jakob, Weibel Otto, Woodtli Bernhard. — Alle Jungmitglieder des Jahrganges 1911 werden Aktivmitglieder. Sofern sie in obiger Liste nicht enthalten sind, belieben sie dies umgehend dem Vorstand zu melden.

WINTERTHUR / MITTEILUNGEN.

Ordentliche Generalversammlung vom 29. Oktober 1931. Der Präsident, Kam. Minder, eröffnete die Generalversammlung um 2020 Uhr und begrüßte die Anwesenden. Er gab die Traktandenliste bekannt, die im September-«Pionier» veröffentlicht wurde und inzwischen noch einige Abänderungen erfahren hat. Die Präsenzliste ergab die Anwesenheit von 17 Aktiv- und 13 Jungmitgliedern.

1. *Das Protokoll* der Monatsversammlung vom 3. August und der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. September wurde vom Aktuar verlesen und von der Versammlung genehmigt.

2. *Bericht über die Delegiertenversammlung vom 3. Oktober in Basel.* Der Präsident erteilt dem Delegierten Kam. Dr. Kobi das Wort, der den ausführlichen Bericht über die Delegiertenversammlung verliest.

3. *Mutationen.* Der Präsident verliest vier Neueintritte, davon zwei Aktiv- und zwei Jungmitglieder, diesen gegenüber gibt er einen Austritt bekannt. Er teilt mit, dass sechs Jungmitglieder dieses Jahr die Rekrutenschule bestanden haben und laut Statuten nun zu den Aktiven übertreten.

4. *Der Jahresbericht* wird vom Präsidenten verlesen und von der Versammlung genehmigt. Der Vorsitzende erteilt dem Verkehrsleiter Dr. Kobi das Wort, der den Bericht der Technischen Kommission verliest. Der Vorsitzende verdankt dem Berichterstatte die geleistete Arbeit.

5. *Jahresrechnung.* Der Kassier, Kam. Bohli, verliest die Jahresrechnung. Die Revisoren verlesen ihren Bericht und bezeugen, dass die Kasse vom Kassier mustergültig geführt wurde und in Ordnung sei. Der Kassier gibt bekannt, dass ein alter Funke, Pionier Grunauer in Brunnen, Manchettenknöpfe herstelle. Kam. Bohli beantragt, dieselben zu Fr. 3.— an die Mitglieder abzugeben, was genehmigt wird.

6. *Jahresmutationen.* Der Aktuar verliest die Mutationen. Es sind 19 Eintritte (14 Jung-, 5 Aktivmitglieder), Austritt 1 Aktivmitglied. Bestand am 29. Oktober 1931: 39 Aktiv- und 21 Jungmitglieder, total 60 Mitglieder.

7. *Selbständigkeitserklärung der Sektion Winterthur.* Der Vorsitzende gab folgendes bekannt: Die Anschliessung an die Sektion Zürich als Untersektion war ein Provisorium, das auch an der Gründungsversammlung vom 23. April d. J. festgelegt wurde. Nachdem sich unsere Sektion als lebensfähig erwiesen hat, erfolgte an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. September die Selbständigkeitserklärung. Die Sektion Winterthur wurde deshalb bereits an der Delegiertenversammlung in Basel als selbständige Sektion behandelt. (Delegierte: Pfister und Dr. Kobi.) Die Sektion Zürich hat an ihrer Generalversammlung vom 27. Oktober durch unseren Vertreter Bohli von der Selbständigkeitserklärung offiziell Mitteilung bekommen. Wir haben der Sektion Zürich bei dieser Gelegenheit den Dank für die aktive Mitarbeit bei der Gründung und seit dieser Zeit ausgesprochen.

8. *Wahl des Tagespräsidenten.* Kam. Ernst wurde einstimmig von der Versammlung zum Tagespräsidenten gewählt. Als Stimmenzähler wurden die Kam. Meier Hans und Egli Ernst bestimmt. Der bisherige Vorstand gab dem Tagespräsidenten seine Gesamtdemission bekannt.

9. *Wahlen.* Der Vorsitzende beantragte der Versammlung offene Abstimmung, was genehmigt wurde. Darauf gab er die Zusammenstellung des neuen Vorstandes bekannt. Die Versammlung machte keine Gegenvorschläge, somit konnte für die Chargen zur Abstimmung geschritten werden. Der neue Vorstand wurde einstimmig von der Versammlung bestätigt und konstituiert sich wie folgt: Präsident: Oblt. Minder Otto; Vizepräsident und Aktuar: Adj.-Uof. Pfister Heinr.; Kassier: Korp. Bohli Werner; Verkehrsleiter: Gefr. Dr. Kobi Franz; Materialverwalter: Pi. Bischof Albert. Für die weiteren Chargen wurden folgende Kameraden von der Versammlung bestätigt: Redaktor: Pfister; Morsekursleiter: Ehrat Werner; Rechnungsrevisoren: Ernst Hans, Fierz Walter; Delegierter für den Z. V.: Walther Ernst. Somit konnte Präsident Minder sein Amt wieder übernehmen.

10. *Statuten.* Die Statuten, die an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. September vorgelesen wurden, sind bereinigt und wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

11. *Festlegung der Mitgliederbeiträge.* Aktivmitglieder Fr. 10.—; Passivmitglieder Fr. 8.—; Jungmitglieder Fr. 5.—. Eintrittsgebühr für sämtliche Mitgliederkategorien Fr. 1.—. Die Versammlung genehmigte einstimmig diese Beiträge, welche ab 1. November 1931 in Kraft treten.

12. *Varia.* Der Vorsitzende gab bekannt, dass von unserer Sektion am 26. November im Restaurant Wartmann ein grosser Vortrag stattfindet. Thema: «Die Radoröhre, ihre Entwicklung und Fabrikation», mit Lichtbildern und Filmvorführung. Referent ist Herr Obering. Kerger von den Valvo-Werken, Hamburg. Zu diesem interessanten Vortrag werden sämtliche

militärischen und technischen Vereine von Winterthur eingeladen, und wir erwarten, dass die Mitglieder unserer Sektion an diesem Tage vollzählig erscheinen werden.

Nächste Monatsversammlung: 10. Dezember, 2000 Uhr, im Restaurant Wartmann. — Schluss der ordentlichen Generalversammlung: 2215 Uhr.

Monatsprogramm für den Monat Dezember:

Donnerstag, 3. Dezember: Morsekurs für Anfänger und Fortgeschrittene im St. Georgen-Schulhaus (Parterre). Anfänger: 1930—2030 Uhr; Fortgeschrittene: 2030—2115 Uhr.

Mittwoch, 9. Dezember: Morsekurs für Anfänger und Fortgeschrittene. — Zeit und Ort siehe 3. Dezember.

Donnerstag, 10. Dezember: Monatsversammlung im Restaurant Wartmann. Beginn: 2000 Uhr präzise. Anschliessend an die Versammlung findet ein Vortrag von Herrn Lt. Corti, Sektion Zürich, statt. Thema: «Plauderei über Aegypten» (mit Lichtbildern). Nach diversen technischen Vorträgen wird dieser Abstecher ins Wunderland am Nil sicher auf grosses Interesse stossen, und wir erwarten daher einen vollzähligen Aufmarsch unserer Mitglieder.

Donnerstag, 17. Dezember: Morsekurs für Anfänger und Fortgeschrittene. — Zeit und Ort siehe 3. Dezember.

Jeden Freitag finden die *Verkehrsübungen* mit der Sektion Zürich statt. Die Weisungen werden jeweils in den vorangehenden Morsekursen vom Verkehrsleiter bekanntgegeben.

Vom 17. Dezember bis 7. Januar 1932 werden wegen den Feiertagen die Übungen unserer Sektion eingestellt.

— Die Mitglieder werden um Einzahlung der ersten oder beider Hälften des Jahresbeitrages gebeten (Postcheckkonto VIII b 1997).

Mutationen: Eintritte:

Aktivmitglieder:

Hefti Wilhelm, stud. tech., Pi.-Fk.-Kp. 2, Tellstr. 58, Winterthur.

Vonwiller Herm., Masch.-Schlosser, Pi. Geb.-Tg.-Kp. 16, Seenerstr. 31, W'thur.

Jungmitglieder:

Schiller Bernhard, Mechaniker, Lindstr. 38, Winterthur.

Peter Jakob, Zeichnerlehrling, Rudolfingen.

Rechsteiner Willy, stud. tech., Wartstr. 10, Winterthur.

Kaufmann Ernst, Elektroschlosser, untere Vogelsangstr. 169, Winterthur.

Meier Heinrich, Feinmechaniker, Restaurant «Linde», Winterthur-Grüze.

Vonwiller Hermann, Maschinenschlosser, Seenerstr. 31, Winterthur.

Schüder Martin, Kaufmann, Marktgasse 14, Winterthur.

Wegmann Walter, Elektroschlosser, Oberfeldstr. 28, Winterthur.

Stabile Alfred, Lehrling, Oberwangen bei Sirnach.

Günther Werner, stud. tech., Rütlistr. 7, Winterthur.

Günthert, Werner, stud. tech., Bleicherstr. 18, Winterthur.

Stamm: Wir geben unseren Mitgliedern bekannt, dass jeden Donnerstag nach dem Morsekurs eine freie Zusammenkunft unserer Mitglieder stattfindet. In unserem Stammlokal, Restaurant Wartmann, ist uns ein Tisch reserviert, und bald wird sich die Stammtisch-Standarte auf diesem Tische präsentieren. Kameraden, reserviert Euch diesen Abend für diese Zusammenkünfte!

Pfister.

ZÜRICH / MITTEILUNGEN

Wir machen alle Mitglieder auf das ihnen Mitte November zugestellte Zirkular nochmals besonders aufmerksam und bitten um zahlreiche Anmeldungen für die darin erwähnten Veranstaltungen, sowie um Einzahlung der ersten oder beiden Hälften des Jahresbeitrages.

Morsekurse für Anfänger und Fortgeschrittene: jeden Dienstag ab 2015 Uhr, kantonale Polizeikaserne. — Die Jungmitglieder ersuchen wir um regelmässigen Besuch der Morsekurse, da wir davon die Ausstellung der Rekrutierungskarte abhängig machen. Wer bereits rekrutiert ist, hat mindestens $\frac{2}{3}$ der Kursabende zu besuchen, ansonst er zur Umteilung zur Infanterie vorgeschlagen wird. Der Besuch wird genau kontrolliert; Absenzen sind am nächsten Kursabend mündlich zu entschuldigen.

Sendekurse: jeden Freitag ab 2015 Uhr, Stationen Polizeikaserne und Schulhaus Riedtli.

Monatsversammlung: Dienstag, den 15. Dezember, 2015 Uhr, Zunfthaus zur «Zimmerleuten». Vortrag von Herrn Hptm. Gähler: «Manöver-W.-K. der Fk.-Kp. 3».

-A-

Redaktion: E. Brunner, Sekt. Basel. — H. Hagmann, Sekt. Bern. — H. Pfister, Sektion Winterthur. — *Obmann*: E. Abegg, Breitensteinstr. 22, Zürich 6.

VEREINIGUNG SCHWEIZ. FELDTELEGRAPHENOFFIZIERE
--

Redaktion: Oblt. Merz, Ftg. Of. Tg. Kp. 4, Olten.

Die Manöver der 4. Division

vom 7. bis 9. September 1931.

Vorwort: Mit dieser Nummer beginnen wir eine Besprechung der Manöver der 4. Division dieses Jahres. Es handelt sich aber nicht um eine taktische Studie. Wer die Manöver in dieser Hinsicht studieren will, sei auf die erscheinende Manövergeschichte verweisen. Die nachstehenden Ausführungen sind Berichte der Feldtelegraphenoffiziere, die an den Manövern teilgenommen haben. Nach den für alle Teile befriedigend abgelaufenen und daher in bester Erinnerung stehenden Tagen, ist es sicher wertvoll, die zahlreichen Eindrücke festzuhalten. Aus der Vergangenheit lernt man für die Zukunft. Es ist unseres Wissens das erste Mal, dass Divisionsmanöver in diesem Sinne besprochen werden. Mögen unsere Ausführungen einen guten Anklang finden.

Herr Hptm. Wittmer, Ftg.-Of. A.-K. Stab 2, berichtet über den Schiedsrichterdienst, Herr Oblt. Baumann über die Arbeit der Geb.-Tg.-Kp. 4. Die Besprechung der Tätigkeit der Tg.-Kp. 4 ist redaktionell. *Redaktion.*

W.-K. der 4. Div. 1931.

Von Hptm. Wittmer, F.-Tg.-Of., A.-K. Stab 2.

Die Subredaktion ersucht mich um Bericht über die Tätigkeit des F.-Tg.-Of. im obgenannten Dienste.